



7365/AB
vom 18.03.2016 zu 7617/J (XXV.GP)

BMJ-Pr7000/0002-III 1/2016

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR JUSTIZ

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 7617/J-NR/2016

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Albert Steinhauser, Freundinnen und Freunde haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „offene Haftbefehle“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage aufgrund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu 1:

Aus der Auswertung der Verfahrensautomation Justiz ergibt sich, dass im Jahr 2015 gegen 1.675 Personen eine Ausschreibung zur Verhaftung veranlasst wurde. Eine weitere Untergliederung ist automationsunterstützt nicht möglich.

Zu 2 bis 7:

Ich verweise auf die angeschlossenen Auswertungen.

Zu 8 und 9:

Dazu verfüge ich über keine Informationen, weil in der Verfahrensautomation Justiz die Motivlage der Beschuldigten nicht gesondert festgehalten wird. Diese Fragen könnten nur über eine Recherche sämtlicher in Frage kommenden Tagebücher und Akten ausgewertet werden; dieser Aufwand wäre aber nur im Rahmen einer externen wissenschaftlichen Studie vertretbar.

Zu 10:

Dazu steht mir aus der Verfahrensautomation Justiz kein Datenmaterial zur Verfügung.

Wien, 18. März 2016

Dr. Wolfgang Brandstetter

	Datum/Zeit	7365/AB XXV. GP, Anfragebeantwortung 2016-03-18T09:27:40+00:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde elektronisch signiert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: http://kundmachungen.justiz.gv.at/justizsignatur